



Kreis-CDU beim Landesparteitag in Rust

KREIS ROTTWEIL (pm) - Mit fünf Delegierten war der Kreisverband der CDU auf dem Landesparteitag in Rust vertreten. In der überzeugenden Wiederwahl des Landesvorsitzenden Thomas Strobel war die Geschlossenheit der Landes-CDU gleich zu Beginn des Parteitags zu erkennen.

Intensiv wurde das Regierungsprogramm diskutiert, das im Falle der Zurückgewinnung der Regierungsverantwortung die Richtschnur des Handelns vorgeben wird. Neben der aktuellen Flüchtlingsthematik war der Fokus auf die Themen gerichtet, die aus Sicht der CDU einer dringenden Korrektur bedürfen: Bildung, Sicherheit, Stärkung der ländlichen Räume und Anerkennung der Kommunen als politische Partner auf Augenhöhe.

Die Sprache des Programms entspricht dem gemeinsamen Willen der Landes-CDU, dass nach der Landtagswahl keine Regierung gegen die CDU gebildet werden kann: Es sind keine Absichtserklärungen („wir wollen“) formuliert, sondern verlässliche Ankündigungen („wie werden“).

Die Rottweiler Delegierten sind mit den Ergebnissen des Landesparteitags sehr zufrieden, auch, weil sie in diversen Fachausschüssen an der Erstellung der Programmatik beteiligt waren.